



Kiel, 3. November 2017

Nr. 310 /2017

Kai Vogel:

Hat Daniel Günther die notwendige Durchsetzungskraft?

Zu den Ergebnissen der aktuell veröffentlichten Bertelsmann-Studie zur IT-Ausstattung an den Schulen erklärt der schulpolitische Sprecher der SPD-Fraktion im Landtag, Kai Vogel:

„Die Studie belegt, dass die finanziellen Bedarfe für eine gute Ausstattung im Milliardenbereich liegen. Uns ist wichtig, diesen Bedarf schnellstmöglich zu decken, um unsere Schulen international wettbewerbsfähig und zukunftsfit zu machen.

Bundesbildungsministerin Wanka hat 5 Mrd. für die digitale Ausstattung versprochen. Wir erwarten von einer neuen Bundesregierung, dass dieses Versprechen eingelöst wird. Zwingend erforderlich für die Finanzierung der kommenden Jahre ist zudem die Aufhebung des Kooperationsverbotes – eine Forderung der SPD, die übrigens auch von der Landesregierung unterstützt wird. Daniel Günther könnte im Vorfeld der Jamaika-Verhandlungen auf Bundesebene sein Verhandlungsgeschick unter Beweis stellen und sich mit dieser Forderung in Berlin durchsetzen. Offensichtlich nehmen ihn seine Parteifreunde dort aber nicht ernst genug.

Die ehemalige Bildungsministerin Britta Ernst hat mit vielen Modellschulen in SH bereits einen sehr guten Impuls gesetzt. Dadurch sind unsere Schulen einen großen Schritt vorangekommen.“

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de